

# GENERALVERSAMMLUNG TWIKE KLUB VOM 14. APRIL 2007

SCHLOSSCAFÉ FREIBURG i. Br./D

## **Anwesende**

siehe Präsenzliste (eine Reihe von Mitgliedern, unter anderem Martin Feneberg, FINE Mobile GmbH, sind entschuldigt)

## **1. Begrüssung und Eröffnung**

Michael Schoch begrüsst die Mitglieder, insbesondere die Geschäftsleitungsmitglieder von Fine Mobile GmbH und die Väter des TWIKE. Er dankt den Organisatoren der GV und übergibt das Wort dem Präsidenten der die Jubiläums Generalversammlung eröffnet und die vergangenen Versammlungen Revue passieren lässt.

Es sind 31 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

## **2. Wahl der Stimmzähler, Festlegung zusätzlicher Traktanden**

Als Stimmzähler wird Daniel Zürcher gewählt. Als Protokollführer François Loeb. Zusätzliche Traktanden werden nicht verlangt.

## **3. Genehmigung des GV Protokolls von Chur 22. April 2006**

Das Protokoll wird diskussionslos genehmigt.

## **4. Jahresrückblick 2006**

Der Präsident, unterstützt durch die Mitglieder, zeigt die rege Tätigkeit des Klubs. Von Gruppenfahrten, bis zum Klausen Memorial, von Pionierleistungen der Mitglieder bis zum Fondueplausch und auch der Besuch von Fine Mobile GmbH in Rosenthal, beweist das Engagement der Mitglieder und des Vorstandes.

Ein Überblick kann auf der TWIKE Klub Webseite abgerufen werden.

## **5. ‚Projekt 06‘ – Marketing 2006 vom Klub**

An der letzten GV wurde beschlossen, dass Klubmitglieder Marketing gegen Entschädigung durchführen sollen. Einige Mitglieder waren in verdankenswerter Weise aktiv, meist ohne Entschädigung zu verlangen. Ihnen wird herzlich gedankt.

Das Projekt soll weiter geführt werden. Der Vorstand wird beauftragt ein Standardpapier zu erstellen um Werbung für die Idee TWIKE einfach zu organisieren. Gerade heute bei der Diskussion der Klimaerwärmung haben wir eine Botschaft der Bevölkerung zu vermitteln, dass Mobilität mit wesentlich weniger Auswirkungen auf das Klima möglich ist. Der Vorstand wird aus der Mitte der Versammlung beauftragt zu prüfen, ob eine Delegation von TWIKE Frau Bundeskanzlerin Merkel besuchen soll, um die Möglichkeit der neuen Technologie aufzuzeigen.

## **6. Jahresrechnung 2006 und Verwendung 2007**

Ralph Schnyder legt die Rechnung vor, welche mit einem Einnahmeüberschuss von 2004.55 CHF abschliesst.

## **7. Verwendung 2007**

Zwei Projekte sind geplant. 22. September 2007 Sternfahrt in Bern, es sollten möglichst viele TWIKE („sparsamstes Verkehrschaos“ in Bern) als europäischen Anlass stattfinden. Alle Piloten sind aufgerufen sich daran zu beteiligen! „TWIKE so weit das Auge reicht“ ist das Leitthema! Der Klub zahlt maximal 6'000.- CHF an das Projekt Grossanlass.

Das zweite Projekt hat eine technische Ausrichtung. Es soll abgeklärt werden, ob die Zebra Batterien im TWIKE einsetzbar seien. Eine Machbarkeitsstudie soll feststellen, inwiefern diese Batterien einsetzbar sind. Der Klub soll auf Antrag des Vorstandes eine Defizitgarantie sprechen.

Die beiden Projekte werden einstimmig genehmigt.

## **8. Revisionsbericht**

Die Revisoren empfehlen nach eingehender Prüfung der Buchhaltung Entlastung und Genehmigung der Rechnung 2006.

Genehmigung der Rechnung und des Budgets 2007, Entlastung des Vorstands.

## **9. Wahlen**

Anita Meyer-Wenger tritt aus den Vorstand zurück. Ihre Tätigkeit wird verdankt, der Vorstand überreicht ihr in absentia ein Paar Segelhandschuhe!

Der Vorstand ist bereit, weiter zu amtieren und schlägt vor, keinen Ersatz für Anita zu wählen.

Der bisherige Vorstand wird einstimmig wieder gewählt.

## 10. Ausblick Aktivitäten 2007

→ Informationen zu den Anlässen sind auf dem Klubweb zu finden unter „Termine“ auf [www.twikeklub.ch](http://www.twikeklub.ch).

18. bis 20 Mai	Eurosolar Österreich
29. Mai - 01. Juni 2007	Netzkauf - Jubiläum EW Schönau
03. Juli 2007; Start Solartaxi	<a href="http://www.solartaxi.com">www.solartaxi.com</a>
<b>22. September 2007</b>	<b>TWIKE Parade Bern</b>
06. Oktober 2007	2. Deutscher TWIKE Fondueplausch, Schwarzwald
19. Oktober 2007	Fondueplausch Zentral, Olten
02. November 2007	Fondueplausch Dättlikon (Winterthur)
17. November 2007	Fondueplausch Bern
Herbst 2007	Besichtigung Werk Rosenthal/D bei Fine Mobile

## 11. Varia

### 11.1. Information LEMNet

Alle 2 Jahre wird die Broschüre auf den neusten Stand gebracht. Der Klub trägt dazu CHF 1000.- jährlich bei.

### 11.2 Information Fine Mobile GmbH, Martin Möscheid, Stephan Meister

Die Geschäftsleitung der Fine Mobile GmbH aus Rosenthal orientiert über die Gesellschaft, deren Organisation und über die Produktion. Es ist erfreulich zu sehen, dass der Aufbau der Firma erfreulich vorangeht. Die „Kinderkrankheiten“ des Unternehmens sollten bald überwunden sein. Das Partnernetzwerk soll ausgebaut werden, das TWIKE III wird weiter entwickelt. Die Produktion soll ausgebaut und die Prozesse optimiert werden. Als Beispiel werden die neuen Batterien gezeigt.

### 11.3. Erfahrungen von Stephan Meister in Rosenthal bei Fine Mobile GmbH

Stephan teilt seine spannenden Erfahrungen, die er in der Rosenthaler Produktion als temporärer Mitarbeiter macht.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung mit bestem Dank an die Anwesenden um 13.15 Uhr.

Der Protokollführer

François Loeb